



qx-Club Köln – 1. Dezember 2015

Wearables & Health Apps – Game Changer in der Biometrie

Karin Neelsen
Ulrich Pasdika



Was wird gemessen?



- Atmung
- Bewegung
- Herzfrequenz
- Schlafqualität
- Flüssigkeitshaushalt
- Kalorienaufnahme
- Sauerstoffaufnahme
- Stress
- Stimmung...

Verbindung aller Informationen in einer Plattform – dem Smartphone



Internet of Things



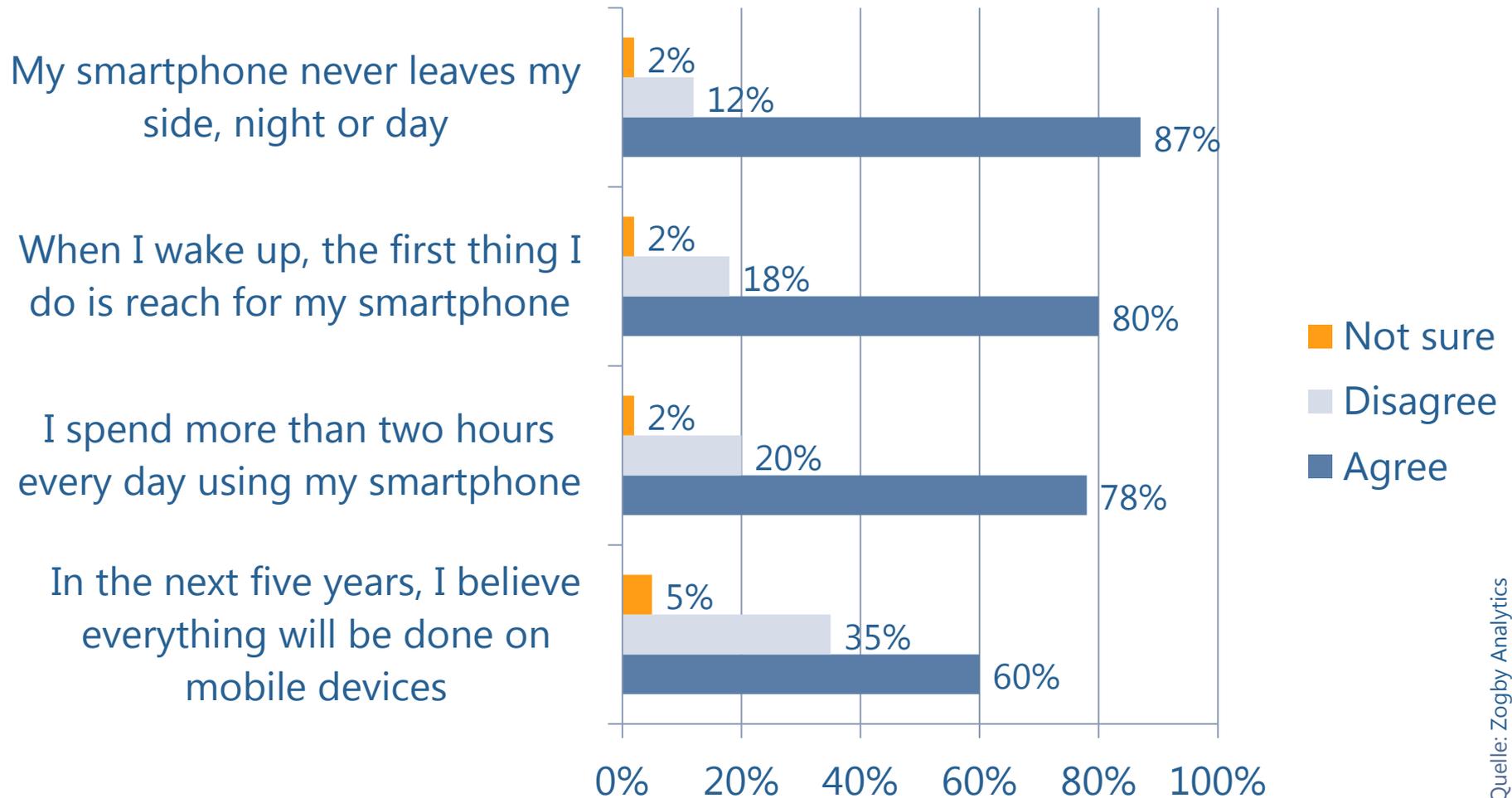
Images: © Thinkstock

- ✓ Daten automatisch erfassen mit Wearables
- ✓ Gesundheitszustand / Aktivitätslevel messen und kontrollieren
- ✓ Zielerreichung und Ergebnisse im Netzwerk teilen

Die mobile Zukunft



Umfrage unter Millennials, Alter 18-34, USA, 2014



Quelle: Zogby Analytics



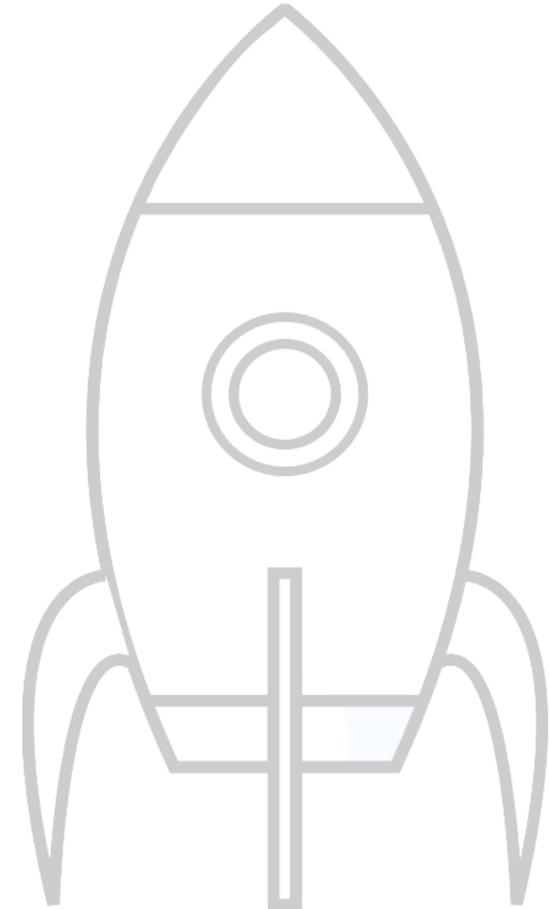
- Blutzuckermessgerät
- Sensorpflaster, das den Flüssigkeitshaushalt überwacht
- Schmerztherapie
- Intelligente Kontaktlinse zur Blutzuckermessung
- Sensorpflaster zur Überwachung von Muskelaktivität:
 - Datensammlung zur Überwachung von Parkinson, Epilepsie, Herzstillstand
 - Signal zur Medikamentengabe
- Griffstärke



76 Millionen 2015

173 Millionen 2019

23% Wachstum pro Jahr



Quelle: IDC



Wearables in der Krankenversicherung



- Arbeitnehmer in den USA sind meist über ihren Arbeitgeber krankenversichert
- Wellness-Programme für Mitarbeiter werden von vielen US-Firmen angeboten, um Gesundheitskosten zu senken
 - Gesundheitsbildung, Teilnahme an sportlichen Aktivitäten, Raucherentwöhnung,...
 - Finanzielle Vorteile für die Teilnahme am Programm sowie Rabatte bei der Krankversicherungsprämie
 - Nachweis der Teilnahme durch die Nutzung von Wearables immer häufiger



Images: © Thinkstock,



- Brandneuer Krankenversicherer in den USA, in den auch Google investierte
- Oscar setzt auf Telemedizin und Wearables
 - Arzt kann über das Smartphone konsultiert werden
 - Diagnosen und Analysen werden in App für andere Ärzte gespeichert
 - Amazon-Gutscheine beim Erreichen täglicher Bewegungsziele



“By 2018 we will make sure that every NHS patient can access their whole medical record, and we're going to try and make sure that [there] is a read and write access as well,

so they can actually contribute to their own medical record.”

- UK Health Minister Jeremy Hunt

- mögliche Weiterentwicklung
 - elektronische Krankenakte auf dem Smartphone
 - Termine und Erinnerung via App



- Ausgabe von Smartwatches
- 4 Sensoren:
 - Optische Herzfrequenz-Engine
 - 3-Achsen-Beschleunigungssensor
 - Hauttemperatursensor
 - Hautreaktionssensor
- bis zu 72.000 Datenpunkte pro Tag
- Aufzeichnung von Ruhepuls, Schlafrhythmus, Aktivitätslevel
- Auswertung in Kooperation mit Big Cloud Analytics, U.S.
- Datenquelle für MLC für Produktdesign, Pricing und Marketing
- Mögliche Alternative zu Gesundheitsfragen / Risikoprüfung
- Für den Versicherten:
 - 10% Rabatt für Übermittlung der Daten **und** bei Erreichen von Gesundheitszielen
 - Mögliche Gesundheitsverbesserungen



- Mitgliedschaft

**Blue
status**

**Bronze
status**

**Silver
status**

**Gold
status**

**Diamond
status**

- Gesundheitseinschätzung:

- "Vitality" Alter
- Gesundheitscheck
- Fitness-Einschätzung

- Punkte sammeln für Status(erhalt)

- Nutzung von Wearables + Datenübermittlung
- Mitgliedschaft in Fitness-Studio
- Einkauf gesunder Lebens-mittel

- Rabatte

- Versicherungsprämie
- Kino, Reisen, Wearables...



- AOK Nordost bietet ihren Kunden die Nutzung der Dacadoo App an
- Zusätzlich zur Aufnahme von Aktivitäten und Körperdaten mittels Wearables wird Stress über Fragebogen und Sprachprobe gemessen
- Weitere Fragen und Angaben zur Ernährung und zum Lebensstil
- App gibt auf Basis dieser Daten einen Gesundheitsindex an
- Wettbewerbe sowie soziale Netzwerke sollen Engagement steigern



TK-DiabetesTagebuch

 -Verbindung zum Blutzuckermessgerät

TK-Gesundheitsdividende – bis zu 250,-
Zuschuss für “Gesundheitsleistung” – die auch
aus Wearables, Fitnesstrackern oder der
AppleWatch bestehen kann in der höchsten
Prämienstufe



Apple HealthKit koordiniert Datenströme aus verschiedenen Health Apps und Wearables

Samsung bietet mit SAMI/Simband offene Entwicklerplattform für Health Apps

Google Fit bietet ebenfalls Plattform für Sammlung und Auswertung von Gesundheits/Fitness-Daten



Traditionelles Vorgehen

RP: snap shot



Produkt: statisch



LP: snap shot



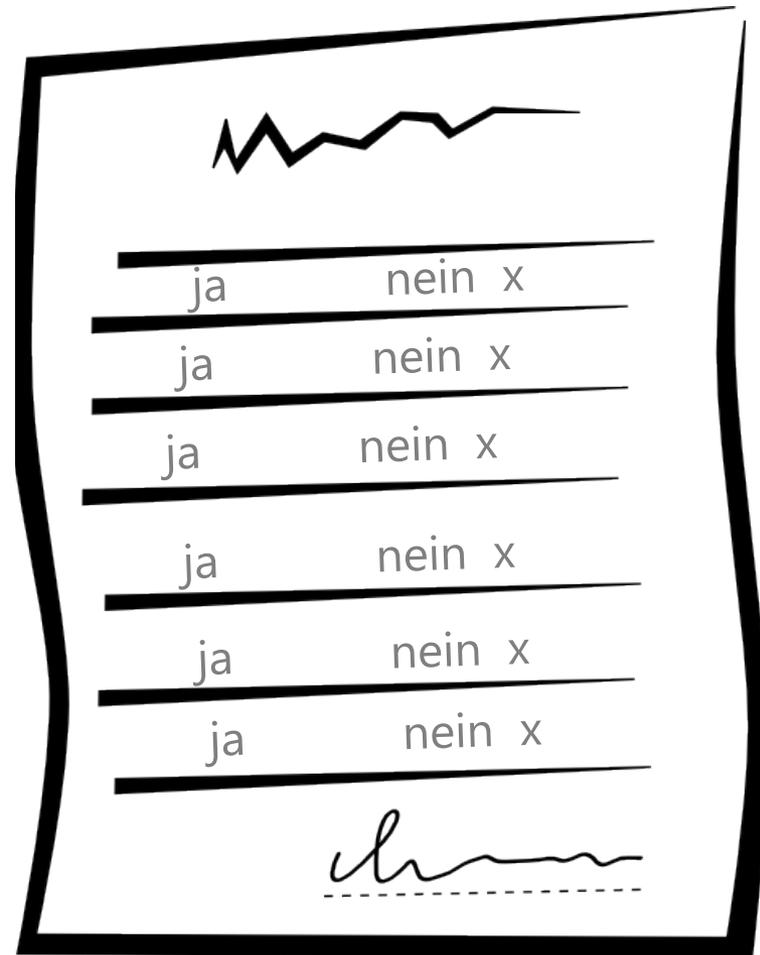
Digitale Zukunft –
durchlaufend und dynamisch?



Risikoprüfung: „Blank-Anträge werden nicht blanker.“



© Thinkstock: alexey_boldin



Zusatzinfo bei erhöhten Risiken



© Thinkstock: alexey_boldin

Apple HealthKit als Teil der Risikoprüfung?



Annahme: Zuverlässige Daten für 12 Monate vor Antragstellung

- Kein Ersatz für grundlegende Gesundheitsfragen
- Heutige Zeitfresser: Rückfragen, Fragebögen, Arztberichte, Laborwerte...
- Direkte Kommunikation mit RPsystem?
- In Zukunft Monitoring Asthma, Autismus, Diabetes, Herz-Kreislauf, Krebs...?
- Potential bisher nicht versicherbare Risiken
- Es gibt beliebig viele Gesundheitsapps



Therapietreue bei
chronischen
Erkrankungen



© Thinkstock: Wavebreakmedia Ltd

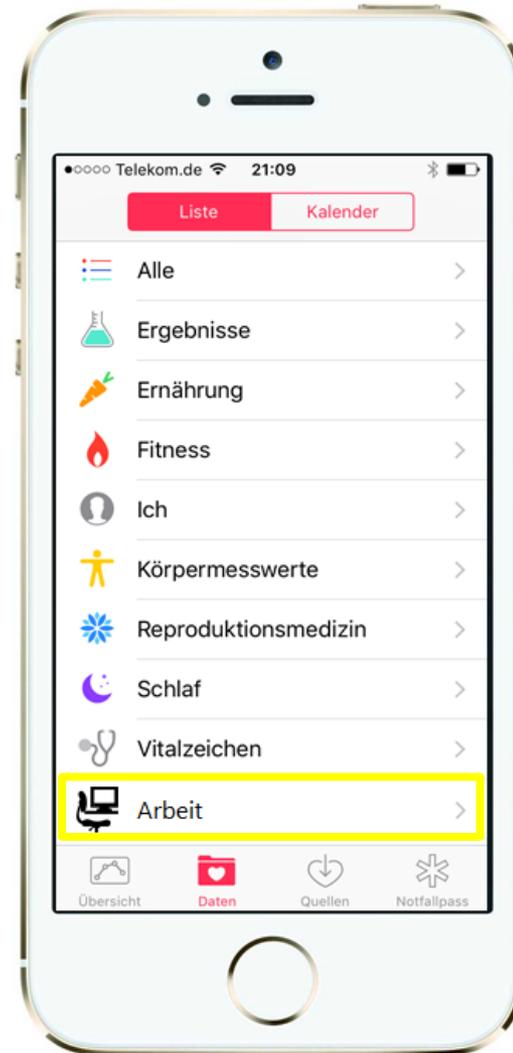
Extremfall

d – Jahr Leistungseintritt

$$B(k) = 0 \quad 1 \leq k \leq d-1$$

$$B(k) = VS \quad k=d$$

Bei der BU geht es nicht nur um Gesundheit...





Beitragsnachlass (brutto, netto?)

Bonusleistung

Beitragsrückzahlung

Flexible Anpassung Versicherungsschutz

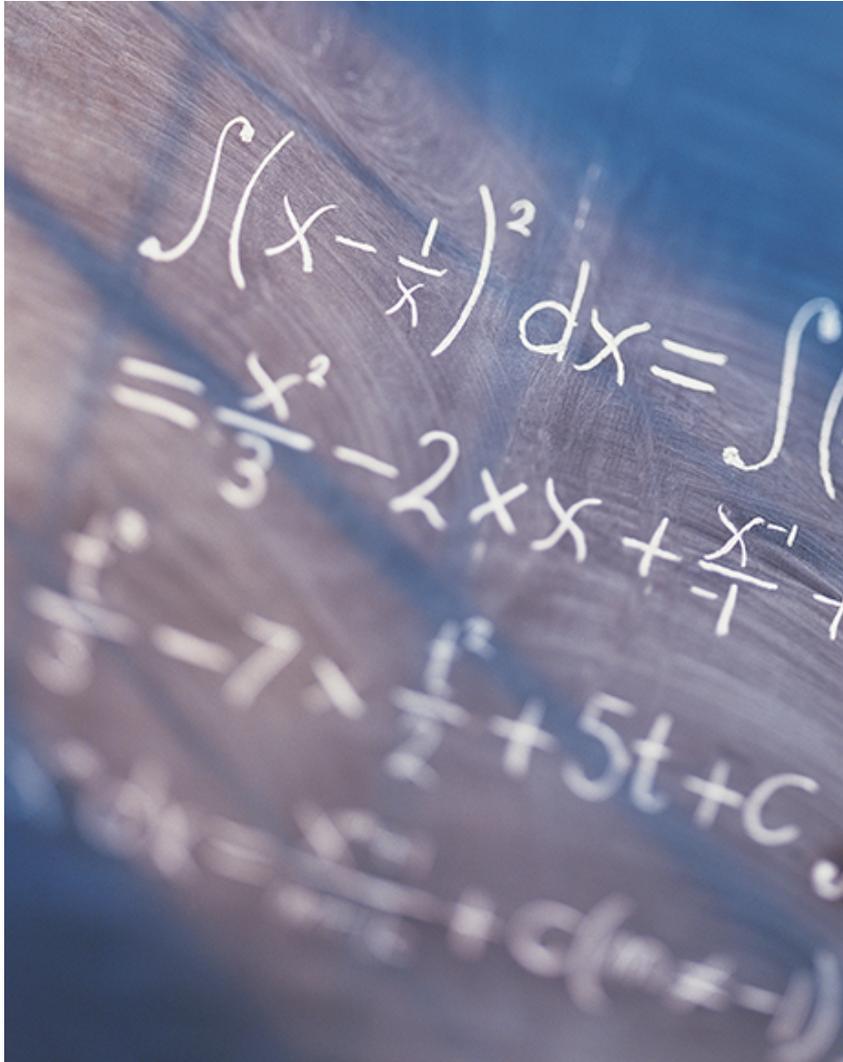
Sach-Leistung

(noch) granularer Prämien differenzieren

Kundenbindungsprogramm

Unterstützung VP

Think before you price!



Hauptsatz der Prämiendifferenzierung:

$$P(\text{preferred}) \leq P(\text{aggregat}) \leq P(\text{residual})$$

Gruppenscores



1565



1311



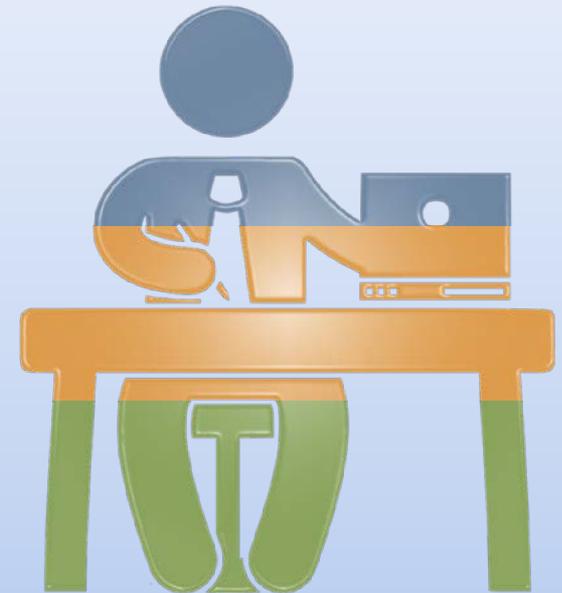
2189



827



- BU-Score – Arbeit, Finanzen, Gesundheit,...
- Bei Verschlechterung VP Unterstützung anbieten
- „Lotse“ bei akuten Ereignissen
- Proaktiven Umgang mit Krisen fördern
- Anerkannte BU-Fälle:
Inzentivieren von Wiedereinsteig, Therapietreue,...





- Nicht-Aktive = neue Raucher?
- Nutzer Wearables die ohnehin günstigen Risiken?
- Mehr / andere Kunden durch Wearables?
- Genaue und zuverlässige Infos?
- Grenznutzen bei vielen Differenzierungsmerkmalen gering
- Quantifizierung?
- Vereinzelung statt Versicherung?
- Rechtliche + technische Fragen



- Nachhaltige Verhaltensänderung
 - Telematik: Junge Fahrer, Flottenfahrer,...
 - Wearables: ...
- Kosten

**Wearables -
die Antwort
auf Unisex?**

- Datenhaltung beim Versicherer?
- Langfristige Bindung an Partner + bestimmte Technik?



The material contained in this presentation has been prepared solely for informational purposes by Gen Re. The material is based on sources believed to be reliable and/or from proprietary data developed by Gen Re, but we do not represent as to its accuracy or its completeness. The content of this presentation is intended to provide a general guide to the subject matter. Specialist advice should be sought about your specific circumstances.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen wurden von der Gen Re zu Informationszwecken zusammengestellt. Das Material basiert auf Quellen, die wir für zuverlässig halten oder eigenen Daten der Gen Re. Dennoch übernehmen wir keine Haftung hinsichtlich ihrer Genauigkeit oder Vollständigkeit der Angaben. Der Inhalt dieser Präsentation ist als genereller Leitfaden zum Thema gedacht. Für Ihren konkreten Fall sollten Sie sich gesonderte Beratung einholen.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Karin Neelsen
karin.neelsen@genre.com
0221 / 9738 752

Ulrich Pasdika
ulrich.pasdika@genre.com
0221 / 9738 471

Visit genre.com for more info.

